



Protokoll der 65. Bioterra Delegierten-Versammlung in Hirschthal AG

17. März 2012, 10:30 bis 12:10 Uhr, Biberburg

Anwesend:

Vorstand: Yvonne Aellen, Markus Neubauer, Alex Borer, Ute Studer, Yvonne Christ, Walter Käppeli, Andres Sprecher, Jürg Wildi

Geschäftsstelle: Regula Götsch, Lisa Gamba

Delegierte: 57

1. Begrüssungen

Yvonne Aellen heisst die Anwesenden willkommen. Es wurden keine Anträge eingereicht und keine weiteren Traktanden vorschlagen.

Begrüssung durch Renato Bonetti vom Team der Regionalgruppe Aarau-Olten-Zofingen.

Urs Gsell, Förster von Hirschthal und Umgebung informiert über die Entstehung des Baus Biberburg und die Funktion und Aktivitäten des Vereins.

2. Wahl der Stimmezähler/-innen

Gewählt werden Hanna Toggenburger, Urs Walter und Martha Gerber. Es sind 57 Delegierte anwesend.

3. Genehmigung Protokoll der 64. Delegiertenversammlung 2011

Anmerkung von Yvonne Aellen zum Traktandum 8, Statutenrevision, Anzahl Delegierte der Regionalgruppen. Dieser Antrag hatte an der letzten Delegiertenversammlung keine 2/3-Mehrheit erreicht. Es gelten deshalb weiterhin die alten Statuten.

Das wird ohne weiteren Kommentar angenommen.

4. Geschäftsbericht 2011 von Vorstand, Geschäftsstelle und Fachgruppen

Der Geschäftsbericht wurde in schriftlicher Form allen Delegierten zugestellt.

Yvonne Aellen blickt auf die Highlights des vergangenen Jahres zurück.

Prix Bio Reglementsänderung: Der Name lautet 2012 Prix Bioterra. Die von der Jury ausgewählten Anwärter werden in der Zeitschrift publiziert und können von den Mitgliedern gewählt werden. Präsidentin der Jury ist Frau Regina Furrer, ehemalige Präsidentin der BioSuisse.

Entwicklung Zeitschrift: Kioskverkauf ab März 2011 und Strategiearbeit des Vorstandes für die Entwicklung der Zeitschrift.

Jubiläum: Doris Guarisco, 15 Jahre und Lisa Gamba, 10 Jahre.

Lehrgang für KursleiterInnen: Dank an Renato Bonetti, Ursi Dürst und Ute Studer die im Wesentlichen zur Realisierung beigetragen haben. Der Lehrgang hatte 17 TeilnehmerInnen.

Vielfältige Veranstaltungen der Regionalgruppen: Dank an die Regionalgruppen für Ihren Einsatz.

Regula erläutert die statistischen Entwicklungen der Organisation: die Mitgliederzahlen stagnieren, die Auflage der Zeitschrift ist steigend und ebenfalls die Besucherzahlen auf der Webseite als wichtiges Kommunikationsmittel.

Der Geschäftsbericht wird ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.

5. **Genehmigung der Jahresrechnung 2011**

Markus Neubauer erläutert die Jahresrechnung. Da die Mitgliederentwicklungen unter den budgetierten Erwartungen blieben, erfolgten Streichungen bei Projekten.

Alex Borer erläutert die wesentlichen Abweichungen der Rechnung vom Budget: Die Inserate-Einnahmen entwickelten sich nach oben dank guter Akquisition, Austauschinseraten und einem guten Produkt. Die Kursveranstaltungen zeigen ein gutes Resultat. Die Mitgliederbeiträge sind weniger hoch als erwartet, sowie auch der Artikelverkauf. Es wurden weniger Spenden eingenommen.

Nachdem Rücklagen von Fr. 46'800.- in den Projektfonds getätigt wurden, schliesst die Rechnung mit einem Gewinn von Fr. 8'355.- ab.

Fragenbeantwortungen: 1. der Anteil der Geschenkabonumente beträgt ca. 5%. 2. bei den Mitgliederbeiträgen ergaben sich ca. 5% weniger Einnahmen als budgetiert.

Alex Borer betont: wir haben keinen Mitgliederschwund, aber die Mitgliederzahlen wachsen nicht mehr so wie in den letzten Jahren. Viele treten der Organisation aus Interesse an der Zeitschrift bei und entwickeln erst mit der Zeit eine Identifikation als Mitglieder von Bioterra.

Die Revisionsstelle weist darauf hin, dass zukünftig auch die Vermögen der Regionalgruppen in der Jahresrechnung sichtbar gemacht und in Zusammenhang mit dem Gesamtverein gestellt werden sollten.

Der Revisionsbericht liegt auf.

Die Rechnung 2011 mit einem Gewinn von Fr. 8'355 wird ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.

6. **Genehmigung des Budgets 2012**

Alex Borer erläutert das Budget. Erhöhung der Mitglieder- und Abonnementsbeiträge bringen ca. 7% Mehreinnahmen. Diese werden für grössere Projekte eingesetzt, wie z.B. Mehrumfang der Zeitschrift in den publikumsstarken Ausgaben, Auftritte an Messen, wie Giardina und öga und eine neue Imagebroschüre. Das Budget ist ausgeglichen und es sind angemessene Reserven vorhanden.

Das Budget 2012 wird ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.

7. **Wahlen und Verabschiedungen**

Vorstand Rücktritte: Kathy Hänni wird in Abwesenheit gewürdigt und aus dem Vorstand verabschiedet.

Vorstand Ersatzwahl: Maya Propst Helfenstein, Biobäuerin aus Emmen, stellt sich zur Wahl. Mit ihrem

Erfahrungshintergrund bringt sie eine gute Verbindung zur Landwirtschaft.

Maya Propst Helfenstein stellt sich der Versammlung vor: Sie betreibt mit Ihrem Mann einen Hof mit Milchwirtschaft, Getreide, Gemüse und Obst mit Direktvermarktung. Seit 1993 wird der Hof biologisch bewirtschaftet. Seit 1993 sind sie Mitglied bei Bioterra. 2004 - 2011 war Maya Propst Helfenstein im Präsidium der Luzerner Biobauern und ebenfalls einige Jahre im Organisations-Komitee des Luzerner Biomarktes in Zug.

Die Wahl von Maya Propst Helfenstein in den Vorstand wird einstimmig angenommen.

Vakanz: im Vorstand besteht immer noch eine Vakanz für eine Vertretung der Biogärtner:innen.

BioSuisse: Delegierte sind Beat Holderried und Regula Götsch (Übergabe an Nachfolge im Sommer 2012), Ersatz: Doris Guarisco

8. Varia

Wechsel in der Geschäftsstelle: Regula Götsch hat Ihre Stelle als Geschäftsführerin per 31. Juli 2012 gekündigt. Markus Neubauer würdigt ihren Einsatz bei der Bioterra und verabschiedet sie im Kreis der Delegiertenversammlung: Regula Götsch ist seit 1. März 2007 Geschäftsführerin bei Bioterra. Während Ihrer Tätigkeit hat sie mehr Struktur in die Geschäftsstelle gebracht und den Betrieb zu einem guten Funktionieren geführt. Eine erste grosse Aufgabe stellte sich ihr mit dem Zusammenschluss mit dem VNG und den Biogärtner:innen. Sie konnte wesentlich zum Gelingen dieses wichtigen Entwicklungsschrittes der Bioterra beitragen. Unter ihrer Führung konnten die Mitgliederzahlen der Bioterra deutlich gesteigert werden. Ihr Engagement wird von der Versammlung mit einem grossen Applaus gewürdigt und verdankt.

Prix Bioterra: Aufruf zur Nomination von möglichen Preisträgern bis 30.4.

Bioterra an der Giardina 2012: Die Bioterra ist erstmals zusammen mit vier Fachbetrieben an der Giardina präsent. Die Umsetzung hat viel Arbeit gekostet. Die Reaktionen der Besuchenden stimmen jedoch positiv. Die Auswertung wird zeigen, ob der Auftritt in den nächsten Jahren wiederholt werden kann.


Bioterra an der öga: Bioterra plant einen Auftritt an der Öschberg-Gartenschau am 27. Juni 2012. Dies ist eine wichtige Messe zur Mitgliederwerbung im Fachbetriebsbereich.

Beantwortung von Fragen

1. Der Naturgartentag findet wieder statt am 16. November.
2. Beilagen sind akzeptiert, wenn ökologisch vertretbar. Es wird im 2012 ein Redaktionsstatut und Leitbild für die Zeitschrift erarbeitet.

Markus Neubauer dankt den Anwesenden für ihr Kommen und schliesst den offiziellen Teil der Delegiertenversammlung um 12.10 Uhr.

Für das Protokoll:



Lisa Gamba

Yvonne Aellen